

13.10.2015 - www.welt.de

Bischofssynode kann scheitern

München - Der Jesuit und Vatikan-Kenner Eberhard von Gemmingen hält ein Scheitern der derzeit in Rom tagenden Bischofssynode für möglich. «Ich schließe nicht aus, dass über die Frage der wiederverheirateten Geschiedenen gar nichts rauskommt; kein Satz», sagte der ehemalige Leiter der deutschsprachigen Redaktion von Radio Vatikan dem «Münchner Merkur» (Dienstag).

Von Gemmingen schlug vor, eine kirchliche Erklärung für alle Gläubigen vorzubereiten, die etwa so lauten könne: «Wenn bei der Synode nicht das herauskommt, was Sie sich erhofft haben, bitte nicht aus der Kirche austreten, bitte nicht verzweifeln. Wir sind noch nicht am Ende der Geschichte, wir müssen noch lernen.»

Die Synode zum Thema Ehe und Familie tagt noch bis zum 25. Oktober. Viele Katholiken in Deutschland hoffen, dass wiederverheiratete Geschiedene künftig nicht mehr von der Kommunion ausgeschlossen werden.

[Presse-Seite des Vatikans zur Synode](#)

[Synoden-Zeitplan](#)

[Vatikan-Seite zur Synode](#)

[Vorbereitungsdokument Synode](#)

[Deutsche Bischofskonferenz zur Synode](#)

[Vatikan-Presseamt auf Twitter](#)

[Radio Vatikan zur Synode](#)

Wir sind Kirche

[Appell von "Wir sind Kirche" zur Synode](#)

<http://www.welt.de/regionales/bayern/article147537194/Bischofssynode-kann-scheitern.html>

Zuletzt geändert am 18.10.2015